

Sehr geehrte Frau Apothekerin! Sehr geehrter Herr Apotheker! Geschätztes Apothekenteam!

Nicht nur der Osterhase, auch das e-Rezept steht vor der Tür. Was uns aber am meisten freut, ist die Tatsache, dass Schladming heuer erstmals wieder als Präsenzveranstaltung stattfindet. Wir sind guter Hoffnung, Sie bald auch wieder bei den traditionellen Sanodat Foren persönlich begrüßen zu dürfen.

Apropos *persönlich*: In Schladming können Sie auch unsere beiden Kollegen Robert Suchmann und Harald Hochstrasser in persona antreffen. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen!

Bis dahin viel Vergnügen mit den folgenden Themen:

- Apropos:** Jetzt geht's los: Mit dem e-Rezept in die Zukunft.
- Tipps & Tricks mit AIT2:** Weltweit und jederzeit: Ihre Lagerkennzahlen im Blick.
- 's Fenstereck:** Netflix per Post: Serienbriefe mit Word und Excel.
- Für Sie da:** Wenn's gut werden muss: Wolfgang Müller 😊



Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Herzlichst,
Ihr
DI Gerhard Löw
Leitung Sanodat

Apropos: e-Rezept

Seit Jänner 2022 hat bereits ein Drittel unserer Kund*innen das e-Rezept in ihrer Apotheke aktivieren lassen. In dieser kurzen Zeitspanne ist das Interesse an dem Thema spürbar gestiegen.

Gleichzeitig teilt uns die SVC wöchentlich mit, in welchen Regionen Ärzt*innen mit der Verordnung von e-Rezepten beginnen. Mittlerweile arbeiten in fast jedem politischen Bezirk Österreichs Ärzt*innen mit dem e-Rezept. Für die kommenden Wochen wird ein steter Anstieg von Verordnungen mit dem e-Rezept erwartet.

Die Ärzteschaft ist angehalten, den Patient*innen bis Ende Mai auch bei Verordnung eines e-Rezepts einen Papierbeleg mitzugeben. Gleichzeitig wurde die ELGA Pandemieverordnung bis 30.6.2022 verlängert – bis zu diesem Zeitpunkt können die Apotheken die Rezepte ihrer Patient*innen auch mithilfe der SVNr aus der elektronischen Gesundheitsakte auslesen.

Bedenken Sie in diesem Zusammenhang, dass Sie ab 1. Juli 2022 die Rezepte Ihrer Patient*innen mithilfe der SVNr nicht mehr elektronisch auslesen können – weder aus dem e-Rezept noch aus der elektronischen Gesundheitsakte. Die Patient*innen müssen ihre e-Card bei sich führen, einen Papiausdruck des e-Rezeptes vorlegen oder die Rezepte mithilfe der Handy-App *MeineSV* vorweisen können. Beginnen Sie rechtzeitig mit einer zielgerichteten Kommunikation an Ihre Kund*innen, um Missverständnisse und Ärger mit Anfang Juli zu vermeiden.

Ein kleiner Tipp: Installieren Sie doch die Handy-App *MeineSV* auf Ihrem eigenen Smartphone, um erste Erfahrung damit zu sammeln und an Ihre Kund*innen weiterzugeben. Sie benötigen eine Handy-Signatur, um die App auf Ihrem Handy zu aktivieren.

Ihr Nutzen: Gut vorbereitet für das e-Rezept 😊

Tipps & Tricks mit AIT2: Lagerkennzahlen im AIT2 eBoard

Wie steht es um die Lagerbreite und die Lagertiefe Ihrer Apotheke? Was im ersten Moment nach der Frage eines Architekten klingen mag, beschreibt natürlich zwei betriebswirtschaftliche Kennzahlen.

Insgesamt sind es fünf Kennzahlen, mit denen Sie sich einen Überblick über Ihr Lager verschaffen:

- die Lagermenge,
- der Lagerwert,
- die Lagerbreite,
- die Lagertiefe und
- der Lagerumschlag.

Lagermenge und Lagerwert beschreiben, wie viele Packungen Sie insgesamt auf Lager haben und welchen Einkaufswert diese Packungen repräsentieren. Die Lagerbreite entspricht der Anzahl verschiedener Produkte auf Lager und die Lagertiefe beschreibt die durchschnittliche Anzahl lagernder Packungen pro Produkt.

Der Lagerumschlag zeigt zu guter Letzt, wie oft sich Ihr Lager im Jahr „dreht“ – gemeint ist, wie oft Sie ihren durchschnittlichen Lagerwert im Jahr verkaufen können. Man kann jedoch auch den Reziprokwert messen – das ist die Anzahl von Tagen, die Sie benötigen, um Ihren durchschnittlichen Lagerwert einmal zu verkaufen. Diese Kennzahl wird auch gerne als Lagerreichweite bezeichnet.

Für solche betriebswirtschaftlichen Kennzahlen gibt es keine Idealwerte, die für alle Apotheken gleichermaßen gelten. Sie können jedoch verwendet werden, um die Entwicklung der eigenen Apotheke im Zeitverlauf zu beobachten. Ebenso erlauben diese Kennzahlen einen Vergleich mit Apotheken, die ähnliche Umfeldparameter aufweisen.

Den perfekten Überblick über die Lagerkennzahlen Ihrer Apotheke verschaffen Sie sich mit dem AIT2 eBoard. Nicht nur, dass diese Werte stündlich aktualisiert werden, zeigt Ihnen das AIT2 eBoard die genannten Kennzahlen sowohl für das gesamte Lager als auch im Detail für das rezeptpflichtige Sortiment (Rx), die verordnungsfreien Arzneimittel (OTC) und Ihre Freiwahl.

Und wo Sie das AIT2 eBoard finden können? Nun, zB auf Ihrem Smartphone – weltweit und jederzeit.

Ihr Nutzen: Die Entwicklung des Lagers im Fokus – mit dem AIT2 eBoard 😊

's Fenstereck: *Serienbriefe erstellen*

Mit dem Serienbrief stellt Ihnen Word ein äußerst praktisches Tool zur Verfügung, mit dem Sie Ihre Aussendungen einfach erstellen und mit einem individuellen Touch versehen können.

Im ersten Schritt erfassen Sie die Daten der Adressaten in einer Excel-Datei. Jede Information, die Sie für das spätere Adressfeld benötigen, muss in einer separaten Spalte stehen und mit einer sinngemäßen Überschrift versehen werden.

Wenn es sich um Ihre Kund*innen handelt, beziehen Sie diese Informationen aus dem *Kundenstamm* im *AIT2 Managementcockpit*. Blenden Sie die benötigten Spalten über die Felddauswahl ein und exportieren Sie die Daten mit dem Excel-Button in der Symbolleiste.

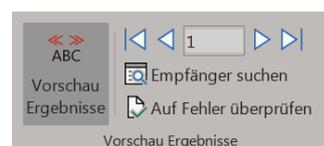
Speichern und schließen Sie die Excel-Datei.

	A	B	C	D	E
1	Vorname	Name	Straße	Postleitzahl	Ort
2	Astrid	Lindgren	Büchergasse 12/1	7887	Bullerbü
3	Jacob	Grimm	Märchenweg 8	1234	Knusperhaus
4	Rosa	Rosenrot	Auf der Erbse 3	1111	Brunnenstadt
5	Hans	Glück	Pechsiedlung 512	8243	Siebenbergen

Schreiben Sie im nächsten Schritt den zu versendenden Brief in Word. Im Ribbon *Sendungen* klicken Sie auf den Button *Empfänger auswählen* und auf *Vorhandene Liste verwenden*. Nun öffnet sich der Windows Explorer, mit dem Sie Ihre Excel-Datei laden. Selektieren Sie im folgenden Dialog die Tabelle mit den Adressdaten und bestätigen Sie mit *OK*.

«Vorname» «Nachname»
«Straße»
«PLZ» «Ort»

Gehen Sie über das Ribbon *Sendungen* auf *Seriendruckfeld einfügen*, fügen Sie die benötigten Felder in Ihren Brief ein und ordnen Sie sie als Adressblock. Achten Sie auf die Leerzeichen zwischen den einzelnen Feldern.



Klicken Sie nun im Ribbon *Sendungen* auf *Vorschau Ergebnisse*. Der erste Eintrag Ihrer Datenquelle wird angezeigt. Zum Navigieren zwischen den Empfängern verwenden Sie die blauen Pfeile.

Sind Sie mit dem Ergebnis zufrieden, drucken Sie Ihre Briefe mit dem Button oben rechts – *Fertig stellen und zusammenführen* – aus.

Sie können jederzeit einzelne Personen in Ihrer Excel-Tabelle ergänzen oder andere Änderungen vornehmen. Um eine aktuelle und vollständige Datenquelle zu haben, exportieren Sie am besten vor jedem Serienbrief Ihren Kundenstamm neu aus dem *AIT2 Managementcockpit*.

Achtung, Spoiler: Im nächsten Useletter beschäftigen wir uns mit dem Anpassen der Anrede im Brief mithilfe geeigneter Seriendruckfelder sowie mit Tricks zur Optimierung des Adressfelds bei akademischen Titeln.

Ihr Nutzen: Aussendungen schnell und einfach erstellen 😊

Für Sie da: **Wolfgang Müller**

Einsatz: Kundenbetreuer W / NÖ / B

Erreichbar: 0664 / 322 99 34
wolfgang.mueller@herba-chemosan.at

Alter: Feiert heuer den gleichen runden Geburtstag wie das Farbfernsehen.



Im Umgang wissenswert:

Wolfgang ist ein echtes Multitalent. Er beherrscht sowohl AIT als auch AIT2 aus dem Effeff, verfügt über kaufmännischen Scharfsinn, der ihn jeden „Hund“ in Inventurauswertungen finden lässt und besitzt begnadetes Geschick beim Reparieren diverser Hardwareteile.

Ein hingebungsvoller Bastler ist Wolfgang auch daheim, wo er nicht nur defekte Elektrogeräte instand setzt, sondern sich auch gern als Tischler betätigt.

Sein technisches Können kommt nicht von irgendwo: Wolfgang ist gelernter Elektromechaniker und Maschinenbauer und hat seine Erfahrung in einer Vielzahl unterschiedlicher Betriebe gesammelt. Er arbeitete unter anderem in der Bühnentechnik, wartete Glatteisfrühwarnsysteme der Asfinag und betreute Maschinen in der Schuhproduktion. Als Kundenbetreuer in der Sanodat ist er bereits seit 21 Jahren im Einsatz.

Warnung! Wolfgang wird von seinen Kund*innen für seine Hilfsbereitschaft geschätzt und dafür, dass er immer einspringt, wenn der Hut brennt. Sehen Sie es ihm daher bitte nach, wenn er aufgrund von Terminkollisionen einmal später als vereinbart eintrifft. 😊

Bei einigen im vorliegenden Useletter referenzierten Produkten handelt es sich um geschützte Marken von Drittherstellern. Dies gilt insbesondere für die referenzierten Produkte der Microsoft Corporation (»Windows«) sowie der Google Ireland Limited (»Google«). Der Urheber des vorliegenden Useletters hat keinerlei Rechte an diesen Marken, die Referenzierung dient lediglich der Beschreibung von Schnittstellen zu diesen Produkten bzw der Beschreibung von Software-Standards.

Bei Erstellung des vorliegenden Useletters wurde größtmögliche Sorgfalt angewandt. Dennoch können Auslassungen und Fehler nicht ausgeschlossen werden. Herba Chemosan Apotheker-AG und Autor übernehmen, soweit gesetzlich zulässig, keine Haftung für Auslassungen und Fehler des vorliegenden Useletters oder für direkte oder indirekte Schäden, die aus dem Gebrauch expliziter oder impliziter Informationen des vorliegenden Useletters resultieren. Der Ersatz von Folgeschäden und Vermögensschäden, nicht erzielten Ersparnissen, Zinsverlusten und Schäden aus Ansprüchen Dritter ist in jedem Fall, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

Herba Chemosan Apotheker-AG 1110 Wien, Haidestraße 4 | Tel: (+43 1) 401 04-0 | info@herba-chemosan.at | www.herba-chemosan.at
Firmensitz: Wien | Firmenbuch: FN 84007 s, HG Wien | UID: ATU14205108 | ARA: 3809 | DVR-Nr.: 0947521
Mitglied der Wirtschaftskammer Wien